

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	20.01.2011	öffentlich
Stadtentwicklungsausschuss	25.01.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

207. Änderung des Flächennutzungsplanes "Aufgabe einer geplanten Straßentrasse im Zuge der Senner Straße" zwischen Südring und Essener Straße - Stadtbezirk Brackwede -

Änderungsbeschluss

Beschluss zum Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

./.

Beschlussvorschlag:

1. Der Flächennutzungsplan wird im Zuge der Senner Straße für den Bereich zwischen Südring und Essener Straße gemäß § 2 (1) BauGB geändert. Der Geltungsbereich der Änderung ist aus der Anlage A ersichtlich.
2. Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung werden gemäß den Ausführungen in dieser Beschlussvorlage festgelegt.

Finanzielle Auswirkungen

Der Stadt Bielefeld entstehen durch die vorgesehenen städtebaulichen Maßnahmen keine Kosten. Die Kosten für die Umweltprüfung belaufen sich auf 2464,78 € und werden von der Stadt Bielefeld getragen

Oberbürgermeister/Beigeordnete(r)

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Begründung zum Beschlussvorschlag

Der 1979 wirksam gewordene Flächennutzungsplan sieht für die Senner Straße - unter Verschwenkung der Straßentrasse - eine niveaufreie Überführung über die Bahnstrecke Brackwede - Paderborn vor. Entsprechende Rampen beiderseits der Bahnstrecke waren bereits in den 1980er Jahren aufgeschüttet worden, doch ist die nördliche Rampe Ende der 1990er Jahre zwecks Anlage eines zeitlich befristeten Firmenparkplatzes (Genehmigung bis zur Realisierung der nach dem Flächennutzungsplan vorgesehenen Brücke mit Rampen) wieder beseitigt worden.

Die laut Flächennutzungsplan vorgesehene planfreie Führung der Senne Straße ist aus heutiger verkehrsplanerischer Sicht nicht mehr erforderlich. Ein Verkehrsrückstau auf der Senner Straße bis in den Kreuzungsbereich Senner Straße / Südring hinein und damit eine Beeinträchtigung des Verkehrsflusses auf dem Südring ist nach Fertigstellung der Autobahn A 33 (Reduzierung der Verkehrsbelastung sowohl auf dem Südring als auch auf der Senner Straße) auch bei Einführung eines Halbstundentaktes auf der Bahnstrecke Bielefeld - Paderborn (Sennebahn) nicht zu erwarten.

Mit der Aufgabe der Zielplanung einer planfreie Überführung der Senner Straße über die Bahnstrecke Brackwede - Paderborn bei geänderter Trassenführung zugunsten einer Darstellung dieser Straße als Teil des Straßennetzes III. Ordnung (für das Verkehrsnetz wichtige Verkehrs- und Sammelstraße) in ihrem heutigen Verlauf wird gemeinsam mit dem aus dem Flächennutzungsplan zu entwickelnden Bebauungsplan Nr. I / B69 „Gewerbegebiet Duisburger Straße“ die planungsrechtliche Voraussetzung geschaffen für die Entwicklung eines Gewerbe- und Industriegebietes südlich der genannten Bahnstrecke / westlich der Senner Straße bis an die Senner Straße heran. Das betreffende Bebauungsplan-Verfahren ist bereits eingeleitet worden.

Zur Ermittlung des erforderlichen Umfangs und Detaillierungsgrades der Umweltprüfung wurden die aus den Planunterlagen und sonstigen Gutachten allgemein zugänglichen Informationen herangezogen und ausgewertet. Weiterhin ist eine frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (1) Baugesetzbuch bereits durchgeführt worden. Der notwendige Untersuchungsumfang zur Umweltprüfung ist in der Anlage B zu dieser Vorlage dargelegt. Im Rahmen der Umweltprüfung und im Umweltbericht muss auch den Belangen des Artenschutzes Rechnung getragen werden. Ein Umweltbericht und die notwendige spezielle Artenschutzprüfung (SAP) soll zum Entwurfsbeschluss vorliegen.

Hinweis zur Öffentlichkeitsbeteiligung

Auf eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung kann verzichtet werden, da die generelle städtebauliche Zielsetzung der Entwicklung eines Gewerbe- und Industriegebietes bis an die Senner Straße heran (die notwendigerweise eine Aufgabe der Zielplanung einer niveaufreien Überführung der Senner Straße über die Bahnlinie Brackwede – Paderborn voraussetzt) bereits im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. I / B69 „Gewerbegebiet Duisburger Straße“ am 20.08.2009 vorgestellt und erörtert worden ist.

Moss
Beigeordneter

Bielefeld, den

Anlagen

A

**207. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bielefeld
„Aufgabe einer geplanten Straßentrasse im Zuge der Senner Straße
Bielefeld“**

- Planblätter
- Begründung

ÄNDERUNGSBESCHLUSS

B

**207. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Bielefeld
„Aufgabe einer geplanten Straßentrasse im Zuge der Senner Straße
Bielefeld“**

- Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung